

GEMEINDE AKTUELL

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Langebrück

April – Mai 2019



webandi / pixabay

**Und sie gingen eilends weg vom Grab
mit Furcht und großer Freude
und liefen, um es seinen Jüngern zu verkündigen.**

Matthäus 28, 8

Angedacht

Liebe Gemeindeblattleser,

wie geht es Ihnen, wenn am Montag der Alltag wieder beginnt? Manch einer freut sich, dass es wieder an die Arbeit geht, andere könnten gern noch ein bisschen darauf verzichten.

Was aber, wenn der ganz normale Alltag plötzlich zum Feiertag wird? Ostern ist auf diese Weise entstanden. Das Fest entstand an einem ganz normalen Wochentag. Damals war der Samstag der Feiertag und der Sonntag der erste Tag der Woche. Dass dieser Tag einmal das erste Osterfest sein würde, wussten die Frauen nicht, die sich im Morgengrauen auf den Weg machten. Ihnen war alles andere als festlich zumute.

Sie hatten gerade Passah gefeiert, das Fest der Befreiung. Erst nach dem Fest durften sie zum Grab gehen.

Den Frauen waren Entsetzen und Trauer geblieben. Grau war es um sie, so wie es aussieht, wenn der Tag erste Lichtstrahlen in das Dunkel der Nacht mischt. Dieses Grau war auch in ihrer Seele. Da gab es helle Erinnerungen an die wunderbare Zeit mit Jesus und dann wieder das schwarze Loch der Trauer.

Im Morgengrauen sind sie unterwegs zum Friedhof. Der erste Gang an ein frisches Grab ist ein besonderer Weg, voller gemischter Gefühle. Die Ungeduld, endlich doch noch etwas tun zu können, treibt die Frauen an. Die Salben für die Einbalsamierung haben sie dabei. Doch ein anderes Gefühl macht die Schritte schwer: Die Wunden der Trauer werden am Grab wieder brennen.

Ich stelle mir vor, als sie das Grab erreichen, geht die Sonne auf und taucht die traurige Stätte für einige Minuten in ein goldenes Licht. Doch dann das Entsetzen: Das Grab ist leer! Grauenhaft. Die Schrecken nehmen kein Ende. Dann der Engel: „Fürchtet euch nicht.“ Und wie ein Blitz trifft sie die Erkenntnis: Er lebt! Unser Verstand kann nicht fassen, was da geschehen ist. Ganz gewöhnliche Worte wie Aufwecken, Aufstehen und Leben werden eine Brücke für das Unsagbare.

Wir haben uns inzwischen an Ostern gewöhnt. Symbole des Lebens begleiten die Feiertage: Ostereier, Süßigkeiten, Zweige, ein Festessen. Gut verpackt und manchmal kaum noch zu finden ist das eigentliche Geheimnis: der Sieg des Lebens über den Tod. Wie wunderbar, wenn etwas davon in den manchmal so grauen Mühen des Alltags aufblitzt und uns Herz und Seele erwärmt, wie ein kleines Osterfest.

Herzlich grüßt Sie im Namen der Mitarbeiter und Kirchvorsteher Ihre Pfarrerin Christiane Rau

Abschied von unserer Kantorin



Ab Juli 2019 werde ich meine neue Arbeitsstelle in Chemnitz antreten. Ich werde dort in zwei Kirchgemeinden als Kantorin tätig sein. Die eine liegt am Stadtrand, ganz ähnlich, wie ich es von Weixdorf und Langebrück kenne, die andere liegt in einem Neubauviertel. Dazu kommt noch das Amt der Kirchenmusikdirektorin für den Kirchenbezirk Chemnitz.

Bevor es aber in Chemnitz losgehen kann, heißt es Abschied nehmen von ganz vielen Menschen, die mir ans Herz gewachsen sind.

1994 sind mein Mann, unsere Tochter Theresia und ich nach Langebrück gezogen. Kaum eingezogen, war schon ein Hauskreis gegründet, der bis heute besteht und in dem wir Glaubensgeschwister und liebe Freunde gefunden haben. Unsere

Kinder Corona und Wenzel sind hier geboren.

1998 habe ich begonnen, ehrenamtlich die Kurrende in Langebrück zu leiten. Heute bin ich zu 60% in unserem Schwesterkirchverhältnis angestellt.

Das Orgelspiel ist eine meiner Hauptaufgaben gewesen. Zu Gottesdiensten, Beerdigungen, Hochzeiten..., aber ich habe auch manche Orgelpfeife aus der Kirche raus- und wieder reingetragen, geputzt und beim Stimmen geholfen. Besonders freue ich mich, dass zwei meiner Orgelschülerinnen, Lea Höhnel und Juliane Rau, gerade ihre D-Organistenprüfung bestanden haben.

Die Kurrenden leite ich immer noch mit Begeisterung. Und wie es so ist, es gab Zeiten mit vielen Kindern und großen Musicalaufführungen und andere Zeiten mit kleinen Gruppen und schönen Gottesdiensten. Besondere Höhepunkte waren immer die musikalischen Krippenspiele in Langebrück, aber auch unser „Himmelsschätze“-Programm zum Kirchentag war so etwas ganz Besonderes. Heute singen über 30 Kinder vom Vorschulalter bis zur 6. Klasse in Weixdorf und Langebrück in der Singschule und den Kurrenden.

Dankbar bin ich auch für die vielen treuen Sängerinnen und Sänger im Kirchenchor in Langebrück und im Kreuz&Quer-Chor in Weixdorf. Viele Gottesdienste haben wir musikalisch geschmückt, das ist mir immer das Wichtigste gewesen. Von den großen Aufführungen will ich hier nur an das

„Psalmkonzert“ von G. M. Göttsche, das „Schöpfungsoratorium“ von T. Gabriel und unser „Lutherspectaculum“ erinnern. Danke, dass ich mit Euch so viel unterschiedliche Musik ausprobieren durfte! In diesem Zusammenhang sage ich auch Danke an alle Instrumentalisten, ob Profis oder Hobby-musiker, mit denen ich zusammenarbeiten konnte!

Die Musik ist ein Teil des Gemeindelebens und das Gotteslob ihre größte und schönste Aufgabe. Mein Dank für die gute Zusammenarbeit gilt allen haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und besonders Frau Pfarrerin Rau.

Ich habe sehr gern hier als Kantorin gearbeitet. Auch wenn Abschiednehmen eine traurige Sache ist, überwiegt die Dankbarkeit für viele gute gemeinsame Jahre.

Bleiben Sie behütet und weiter so engagiert!

Ihre/ Eure Katharina Kimme-Schmalian

Veranstaltungen im April / Mai

Musical „Babel Blamabel“ am 7.4.

Im Familiengottesdienst am **7.4. um 17 Uhr** wird das Musical „Babel Blamabel“ erklingen. Die Kurrende und Kinder aus der Christenlehre, 5. Klasse, führen gemeinsam das Musical auf. Die Texte sind von Eugen Eckart, die Musik von Andreas Hantke.



Herzliche Einladung an Groß und Klein!



Kirchenputz

Nicht nur zu Hause, auch in der Kirche soll es einen Frühjahrsputz geben. Am **13.4. von 10-12 Uhr** wollen wir unsere Kirche vom Winterschmutz befreien. Bitte bringen Sie Eimer, Lappen und Schrubber mit. Wenn viele mithelfen, sind wir schnell fertig!

„Alt wie ein Baum und blind wie ein Huhn“ - Kinderkirchenfest der Schwesterkirch- gemeinden in Weixdorf

Wie leben Menschen mit Handicaps? Wie viele Blinde gibt es in Deutschland? Wie orientieren sie sich? Wie ist das, wenn man nicht mehr so gut hören kann?



Wir wollen Antworten finden auf diese und noch viel mehr Fragen am **Samstag, 18.5., 10-14 Uhr** im und rund ums **Gemeindehaus Weixdorf**. Und ihr könnt die Puppen der „Regenbogenstraße“ erleben.

Wir wollen ein Fest mit Kindern der 1. bis 6. Klassen feiern. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Meldet euch an, damit wir gut planen können. Anmeldezettel gibt's bei Mirjam Jähnchen oder im Pfarramt

Benefizkonzert am 19.5., 17 Uhr in der Kirche

Der Förderverein der Kirche zu Langebrück e.V. lädt herzlich zum nächsten Benefizkonzert ein mit dem Programm

„Vom Erzgebirge nach Buenos Aires- Wie der Tango zu seinem Instrument kam“-
eine musikalische Lesung.

Es spielt „Tango Amoratado“ mit Jürgen Karthe, Bandoneon, und Fabian Klentzke, Klavier.

Der Eintritt ist wie immer frei - der Erlös wird für weitere Sanierungsarbeiten an der Kirche verwendet.



e-cine / pixabay

SehnSUCHT nach Leben - Suchtbelastete Familien stärken

Das ist das Motto der diesjährigen Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie Kindern aus suchtbelasteten Familien Angebote, in denen sie Strategien für ihren Alltag erlernen. Dabei hat die Diakonie Sachsen immer beide Seiten im Blick: Kinder und auch die betroffenen suchtkranken Eltern.

Die Sammlung findet vom **24.5. bis 2.6.** statt. In dieser Zeit werden wir bei uns in Langebrück am Ende der Gottesdienste hierfür sammeln.

Vorausschau für Juni: Einsegnung der Jubelkonfirmanden am 2.6.

Erinnern Sie sich noch an Ihre Konfirmation? Wenn Ihre Konfirmation in diesem Jahr 25, 50, 60, 70 oder 75 Jahre zurückliegt, dann lade ich Sie herzlich zum **Gottesdienst am 2.6., um 17 Uhr**, ein.

Ich möchte Sie gern mit Namen aufrufen, am Altar segnen und Ihnen eine Jubelkonfirmationsurkunde überreichen. Bitte melden Sie sich möglichst bald im Pfarramt an und teilen uns mit, wann und wo Sie konfirmiert wurden. Sie müssen nicht in Langebrück konfirmiert worden sein, um in diesem Gottesdienst eingesegnet zu werden. Sagen Sie diese Einladung gern auch weiter!

Auf viele Jubelkonfirmanden freut sich Ihre Pfarrerin Christiane Rau

April 2019

Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.

Matthäus 28, 20

Freitag, 5.4.		10.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenpflegeheim
Sonntag, 7.4. Judika		17.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis und Musical Kollekte für die eigene Gemeinde anschließend Gebetstreff im Pfarrhaus
Sonntag, 14.4. Palmarum		9.30 Uhr: Gottesdienst, gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Predigt: Ekkehart Reinhold Kollekte für die eigene Gemeinde
Gründonnerstag, 18.4.		20.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst mit Tischabendmahl in Weixdorf
Karfreitag, 19.4.		9.30 Uhr: Gottesdienst mit Passionsmusik Kollekte für die Sächsischen Diakonissenhäuser
Ostersonntag, 21.4.		6.00 Uhr: Osternachtsgottesdienst Kollekte für die Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchengemeinde) anschließend Osterfeuer und Osterfrühstück 9.30 Uhr: Festgottesdienst in Weixdorf
Ostermontag, 22.4.		9.30 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst der Schwesterkirchengemeinden in Grünberg
Sonntag, 28.4. Quasimodogeniti		9.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe Kollekte für die eigene Gemeinde

Parallel zu allen Gottesdiensten findet der Kindergottesdienst statt.

Mai 2019

Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir.

2. Samuel 7, 22

Freitag, 3.5.



10.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenpflegeheim

Sonntag, 5.5.
Miserikordias
Domini



17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst mit Taufe und Taufgedächtnis



Kollekte für Posaunenmission und Evangelisation
anschließend Gebetstreff im Pfarrhaus

Sonntag, 12.5.
Jubilate



9.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl

Kollekte für die eigene Gemeinde

Sonntag, 19.5.
Kantate



10.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst mit Pfarrer i.R. Hecker

Kollekte für die Kirchenmusik

anschließend Kirchencafé, Büchertisch und Verkauf von fair gehandelten Produkten

Sonntag, 26.5.
Rogate

9.30 Uhr: Gottesdienst, gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft,
Predigt: Siegfried Schneider

Kollekte für die eigene Gemeinde

Donnerstag, 30.5.
Himmelfahrt

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Einführung von Hanna Zieschang als Prädikantin

**nächste
Gottesdienste
im Juni**

2.6. 17.00 Uhr: Sakramentsgottesdienst mit Jubelkonfirmation und Verabschiedung von Katharina Kimme-Schmalian

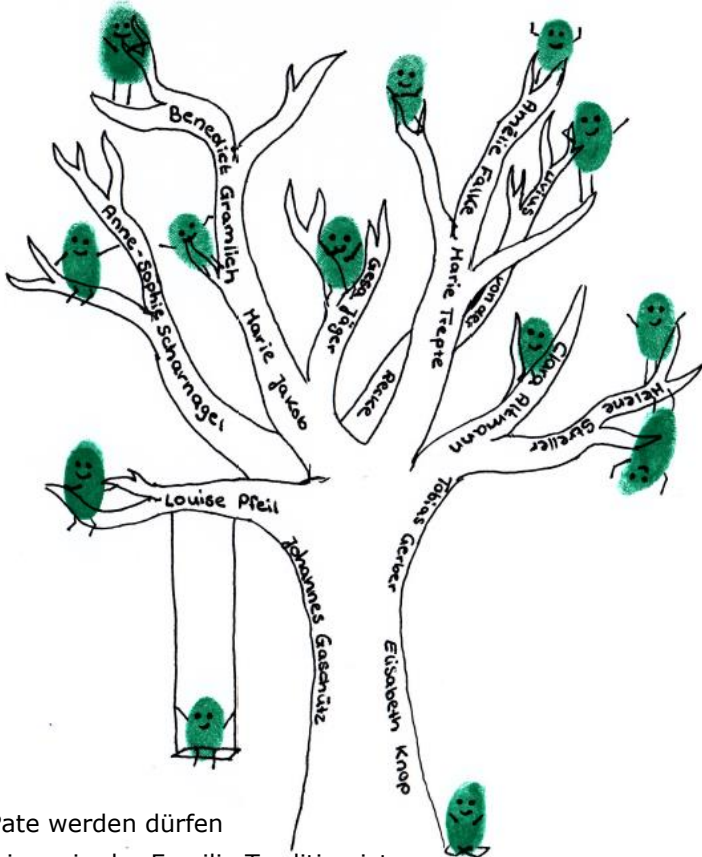
7.6. 10.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenpflegeheim



„Es ist vollbracht“: Musik im Gottesdienst: Passionsgeschehen nach dem Evangelisten Johannes für Sprecher, Chor und Orgel nach Motiven und mit Choralsätzen aus der Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach,
am Karfreitag **19.4., 9.30 Uhr** in der Kirche Langebrück mit dem Kirchenchor Langebrück und Gästen.

13 Gründe, warum wir konfirmiert werden wollen:

weil der Glaube ein Teil unseres Lebens ist
weil es schön ist zu wissen, dass jemand auf uns aufpasst
weil wir zwei Jahre in den Konfirmandenunterricht gegangen sind
weil wir uns auf Geschenke freuen
weil wir den Glauben weiterführen wollen
weil wir die Gemeinschaft mögen



weil wir Pate werden dürfen
weil es bei uns in der Familie Tradition ist
weil wir dann ein vollwertiges Gemeindemitglied sind
weil wir mindestens zwanzig Mal im Gottesdienst waren
weil wir gern in den Konfirmandenunterricht gegangen sind
weil wir uns zu unserem Glauben bekennen wollen
weil wir uns auf die Junge Gemeinde freuen!

Die Kinderbibeltage - Kinder, was für Bibeltage!!



Das Thema der Kinderbibeltage war in diesem Jahr „Steine ins Rollen bringen“. Wir haben Steine gesucht, bearbeitet und Geschichten zu Steinen gehört. Um 9 Uhr ging es los. Am Anfang haben wir uns gegenseitig in einer großen Runde begrüßt, Lieder gesungen und den

Tagesablauf besprochen. Nach einer kleinen Trinkpause sind wir in unsere Gruppen gegangen. Dann haben wir zu Mittag gegessen - mhhhhhhh war das lecker - und uns von der Gruppenarbeit erholt. Und wir durften machen, was wir wollten. Nach der erholsamen Pause waren Kaffee und Kuchen angesagt. Die Eltern haben netterweise jeden Tag Kuchen und Kekse gebacken, die wir gerne gegessen haben. Danach haben wir den Tag ausklingen lassen.

Es war toll, die Kinder aus Langebrück, Weixdorf, Radebeul und Ottendorf-Okrilla kennen zu lernen. Wir haben uns in drei Gruppen eingeteilt, unabhängig davon, woher wir kamen. Es gab die Blaubeerdelfine mit den Kindern der 1. Klasse, die gelben Bananen mit den Kindern der 2. und 3. Klasse und die grünen Äpfel mit den Kindern der 4. bis 7. Klasse.



Sechs Erwachsene haben das Programm und uns geleitet. Und sie haben das ganz toll gemacht, wir haben uns sehr wohl gefühlt. Besonders schön war, dass wir in einer großen Gruppe zusammen waren und niemand ausgeschlossen wurde.

Gerne bin ich - und ich bin mir sicher, auch alle anderen Kinder - beim nächsten Mal wieder dabei.

Elisabeth, 4. Klasse

Gemeindekreise

Kirchenmusik

Blechbläser	montags, um 19.00 Uhr	Hartwig Reichel
Kurrende	dienstags, 16.00 – 16.45 Uhr	K. Kimme-Schmalian
Chor	dienstags, um 20.00 Uhr	K. Kimme-Schmalian

Gesprächskreise

Bibelcafé „Ruhepol“	Montag, den 1.4. und 6.5., um 14.30 Uhr	Pfarrerin Rau
Gesprächskreis im Pfarrhaus	Donnerstag, den 2.5., um 19.30 Uhr	Pfarrerin Rau
Frauen- gesprächskreis	freitags nach Absprache	Kathrin Labens Tel.: 71587
Frauenfrühstück im Pfarrhaus	Donnerstag, den 11.4. und 16.5., jeweils um 9 Uhr	Ilona Olligs und Gloria Wintermann
Offene Bibelstunde	Mittwoch, den 24.4., um 19.30 Uhr	Peter Botzler Tel.: 70404

In unserer Kirchengemeinde treffen sich derzeit fünf **Hauskreise** regelmäßig, um gemeinsam über Gottes Wort nachzudenken. Die Ausrichtungen der Kreise und ihre Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite:

<http://www.kirche-langebrück.de/angebote/gespraechskreise/>

Jugend und Kinder

Junge Gemeinde	donnerstags, um 19.30 Uhr	Juliane Rau, Tel.: 70876
Junge Gemeinde der LKG	donnerstags, um 19.30 Uhr, im Bürgerhaus	Santosh Geck Tel.: 70482
Konfirmanden	dienstags, 17.00 und 18.00 Uhr	Pfarrerin Rau
Kinderkreis	Freitag, den 12.4. und 17.5., 16.00 – 17.00 Uhr	Mirjam Jähnchen
Christenlehre	1., 3. und 5. Klasse montags 2., 4. und 6. Klasse mittwochs	Mirjam Jähnchen
Kindergottes- dienst-Team	nach Absprache	

Freud und Leid

In unsere Fürbitten schließen wir ein:

die **Verstorbenen**

Diese Angaben finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe des Gemeindeblatts.

Herr, mein Fels, meine Burg, mein Erretter; mein Gott, mein Hort, auf den ich traue, mein Schild und Horn meines Heils und mein Schutz!

Psalm 18, 3

Wir sind für Sie da

Pfarramt:

Almuth Höhnel, Kirchstraße 46, 01465 Langebrück

Tel.: 035201 / 70876, Fax: 81671, E-Mail: kg.langebrueck@evlks.de

Öffnungszeiten:

- Dienstag 9 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr
- Donnerstag 9 – 11 Uhr

Frau Pfarrerin Rau ist zu erreichen

- telefonisch unter 035201 / 70876
- per E-Mail unter christiane.rau@evlks.de

Kirchenvorstand: kv@kirche-langebrueck.de

Vorsitzende: Beate Schütz, Tel. 035201 / 71132

Gemeindepädagogin: Mirjam Jähnchen, Tel. 035201 / 70594

Kantorin: Katharina Kimme-Schmalian, Tel. 035201 / 71163

Spenden für die **Kirchgemeinde**: Kirchenbezirk DD Nord

IBAN DE06 3506 0190 1667 2090 28

Verwendungszweck: KG Langebrück RT 1012

Spenden für den **Förderverein**: an den Förderverein

IBAN DE72 3506 0190 1627 9300 18

bei der LKG Sachsen Bank für Kirche und Diakonie, BIC GENODED1DKD

Wir freuen uns über Ihre Spende für die Gemeindegarbeit!

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchgemeinde Langebrück, Kirchstr. 46, 01465 Langebrück.

Verantwortlich: Hanna Zieschang; Druck: Druckerei Lißner, 01109 Dresden-Klotzsche

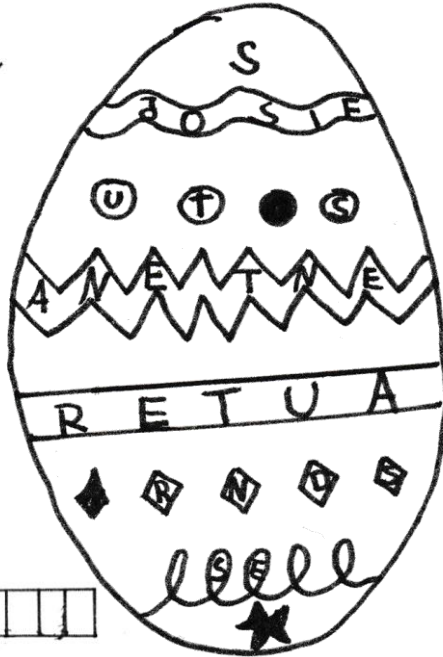
E-Mail Redaktionsteam: gemeindeblatt@kirche-langebrueck.de

Von Kindern für Kinder

Suche aus dem Ei die Buchstaben für den Satz: Jesus ist auferstanden.

Bilde aus den übrigen Buchstaben ein Wort.

C+H+JN=5 Klasse



Lösung:

Merksatz: _____

Lösung des Rätsels aus dem letzten Gemeindeblatt:
Liebe / Segen / Jesus / Jesus wurde geboren / ein Stern / zu Gott

MINA & Freunde

